

PAAR- UND FAMILIENWELTEN IM WANDEL

Neue Herausforderungen für Kirche und Pastoral

Mit dem Gelingen von Partnerschaft, Ehe und Familie verbinden die meisten Menschen unmittelbar Lebensglück und Lebenssinn. Die Vielfalt heutiger Beziehungsformen wie das gewandelte Verhältnis zu Religion und Kirche fordert neue Wege der Begleitung und Unterstützung. Einen Perspektivenwechsel verlangt auch die gelebte Religiosität in Familien, ihre geschlechtsspezifische Ausprägung und Tradierung. Die Beiträge des Buches geben Hilfen für eine Paar- und Familienpastoral, die diese Veränderungen ernst nimmt. Profiliert werden zudem Chancen konfessionsverbindenden und interreligiösen Lernens, Impulse christlicher Beziehungsethik und -spiritualität sowie die Genderkompetenz in der Seelsorge.

Mit Beiträgen von Urs Baumann, Marie-Theres Beeler, Manfred Belok, Christoph Gellner, Hans Halter, Stephanie Klein, Niklaus Knecht, Helga Kohler-Spiegel, Marianne Kramer, Madeleine Winterhalter.

Herausgeber

Christoph Gellner, Dr. theol., Jahrgang 1959, ist Lehrbeauftragter für Theologie und Literatur, Christentum und Weltreligionen und Leiter des Instituts für kirchliche Weiterbildung IFOK an der Theologischen Fakultät der Universität Luzern.

